



Joshua Frey

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

Joshua Frey, MdL, Konrad-Adenauer-Str.12, 70173 Stuttgart



**JOSHA FREY**

Europapolitischer Sprecher

Mitglied im Sozialausschuss

Haus der Abgeordneten  
Konrad-Adenauer-Str. 12  
70173 Stuttgart

Telefon (0711) 2063-645

Telefax (0711) 2063-14645

Mail: josef.frey3@gruene.landtag-bw.de

## **PRESSEMITTEILUNG**

Lörrach, den 27. April 2015

### **Landkreis Lörrach am Baden-Württemberg-Tag in Barcelona**

#### **Joshua Frey: „Die Kaufmännischen Schulen Lörrach und Hieber zeigen, wie europäische Fachkräfte die regionale Wirtschaft stärken“.**

Wie jüngst eine Antwort des baden-württembergischen Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen ergeben hat, bleibt fast jede zehnte Ausbildungsstelle in den Landkreisen Lörrach und Waldshut unbesetzt. Ein notwendiger ergänzender Ansatz sei daher, auch ausländische Auszubildende ans Rheinknie zu holen.

Dass auch hier das Zusammenspiel der Region mit der Landesregierung vorbildlich funktioniert, davon überzeugte sich Joshua Frey mit einer Delegation um Wirtschaftsminister Dr. Nils Schmid auf dem Baden-Württemberg-Tag im katalanischen Barcelona: Dort warben baden-württembergische Ausbildungsträger und Unternehmen um Azubis aus der europäischen Partnerregion. Mit dabei: Vertreter der Kaufmännischen Schulen Lörrach sowie des ausbildenden Lebensmittelhändlers Hieber. Beide setzen bereits jetzt ein Ausbildungsprogramm für katalanische Auszubildende im Dreiländereck um, die zuvor fachlich und sprachlich in ihrer Heimat vorbereitet werden. Als Vorteil sieht Frey dabei, dass die wirtschaftliche und kulturelle Verknüpfung der Partnerländer Katalonien und Baden-Württemberg im letzten Jahr durch ein gemeinsames Abkommen zur Fachkräftemobilität weiter vertieft wurde: „Während baden-württembergische Unternehmen dringend Azubis für unbesetzte Ausbildungsplätze Ausschau halten, suchen viele katalanische Schülerinnen und Schüler nach einer beruflichen Perspektive in Europa. Die Kaufmännischen Schulen Lörrach und Unternehmen wie Hieber zeigen dabei, wie beide Seite voneinander profitieren können“, ist sich Joshua Frey sicher.

Das wurde auch in Barcelona deutlich: Der Vortrag einer katalanischen Hieber-Auszubildenden wurde dort als Leuchtturmprojekt für die europäische Mobilität ausgewiesen. Den Hieber Vertreter Karten Pabst freute es dabei, dass man dazu beitragen dürfe, gerade junge Katalanen für

ein berufliche Zukunft im Dreiländereck zu begeistern. Auch Andreas Thomann von den Kaufmännischen Schulen Lörrach sieht den Austausch als Chance, die Weiterentwicklung und Vertiefung der baden-württembergisch-katalanischen Partnerschaft mit Impulsen aus der Region voranzubringen: „Für uns bot der Baden-Württemberg-Tag die Möglichkeit, die bestehende Verfahren zu verbessern und neue Konzepte zu entwickeln. In Zukunft soll es beispielsweise spanischen und deutschen Auszubildenden möglich sein, beide beruflichen Abschlüsse zu erwerben.“ Eine Entwicklung, die Josha Frey ausdrücklich begrüßt: „Das Projekt aus unserer Region hat nicht nur Vorbildcharakter für die beteiligten Partnerländer, sondern für die gesamte Europäische Union“, hebt der Landtagsabgeordnete und Europapolitiker die tragende Rolle der Firma Hieber und der Kaufmännischen Schulen Lörrach hervor.

Pressefoto von links:

Karsten Pabst (Geschäftsleitung Hieber), Andreas Thomann (Rektor Kaufmännische Schulen Lörrach) Jürgen Neubauer (Lehrer), Dr. Nils Schmid (Minister für Wirtschaft und Finanzen Baden-Württemberg), Peter Kienzle (Lehrer), Josha Frey, MdL, Lothar Sprengel (Lehrer).